

Europäische Jugend trifft sich in Kreisstadt Beeskow

Im Sommer werden Gäste aus Frankreich, Schweden, Polen und der Partnerstadt Kamen erwartet



Uwe Wietekind (Foto) hat gemeinsam mit Roland Stange den Hut auf bei der Organisation des Jugendtreffens.

Die Idee entstand im Oktober vergangenen Jahres. Ein internationales Jugendtreffen in unserem Beeskow, das wäre doch was, sagten sich Mitglieder des Kreissportbundes, unter ihnen Uwe Wietekind und Roland Stange, Mitarbeiter des Jugendamtes der Kreisverwaltung.

Bei der Idee blieb es nicht, mittlerweile steht fest, vom 26. Juni bis 2. Juli 1992 werden sich in Beeskow rund 100 junge Leute aus vier europäischen Ländern treffen, um sich

kennenzulernen, die Kräfte bei Sport und Spiel zu messen und so einen Schritt zu einem gemeinsamen Europa zu gehen. Und, so ein weiteres Anliegen der Organisatoren, die auch von der Kamener Stadtverwaltung schon viel Unterstützung bekamen, „wir können mit so einer Veranstaltung dazu beitragen, daß unser schönes Beeskow immer bekannter wird.“

Gegenwärtig sind die Veranstalter stark mit den Vorbereitungen des Treffens beschäftigt. Angedacht sind schon ein Volleyball- und Fußballturnier, eine Nonsensolympiade, Diskothek und Tanz, eine Versteigerung und ein Projekttag, an dem die Gäste die Beeskower mit ihrer Heimat bekanntmachen sollen. Außerdem sind Mitstreiter für die Vorbereitung gefragt. Die Gäste, die aus Montreuil in Frankreich, dem schwedischen Ängelholm, aus Sulecin, unserer polnischen Partnerstadt, und aus Kamen kommen werden, sollen während ihres Aufenthaltes möglichst bei Familien mit gleichaltrigen Jugendlichen in unserem Kreis wohnen.

Es werden also Quartiereltern gesucht. Wer ein Zimmer für die Zeit vom 26. Juni bis 2. Juli zu bieten hat, kann dies bei der Geschäftsstelle des Beeskower Kreissportbundes in der Luchstraße 32 anmelden.

OLAF GARDT